

## Was haben der Seniorenrat Brugg und 25 kg Spargeln gemein?

Am 15. Mai war es wieder einmal so weit: Der 5. von Erwin Gasser organisierte Spargelplausch führte 62 Seniorinnen und Senioren bei idealem Reisewetter ins Markgräflerland. Für den Kaffeehalt wurde beim Landhaus Ettenbühl gestoppt, wo man bis zur Weiterfahrt die Rosenmanufaktur mit den rund 1000 Rosensorten besichtigen oder im originellen Shop nach Mitbringseln stöbern konnte. Nach einem Abstecher ins Kandertal wurde gegen Mittag die Sulzbachstraussi in Heitersheim erreicht. Die reservierten Tische waren rasch besetzt und es konnte mit dem Studium der Speisekarte begonnen werden. Sollte man zuerst eine Spargelsuppe oder einen Spargelsalat probieren und dann zum Hauptgang wechseln - zu Spargeln mit Schinken oder mit Grillbraten oder mit Schnitzel oder...? Und hier die Lösung der Eingangsfrage: Die 62 Seniorinnen und Senioren „vertilgten“, grob geschätzt, gut 25 kg der besten badischen Spargeln!

So gestärkt konnte dann der Heimweg unter die Räder genommen werden. Durch das Münstertal – mit Halt beim Kloster St. Trudpert – führte uns der Chauffeur sicher über die vielen Kurven via Bernau, St. Blasien, Höchenschwand, Koblenz zurück nach Brugg. In St. Blasien hatte man zudem Gelegenheit den Dom zu besichtigen und sich eine Schwarzwäldertorte zu genehmigen.

Es ist sicher kein Geheimnis, dass auch die 6. Ausgabe im 2015 wieder rasch ausgebucht sein wird. Bis es aber so weit ist, gibt es Gelegenheit noch andere Veranstaltungen des Seniorenrats zu besuchen. Konsultieren Sie den Veranstaltungskalender oder unsere Homepage unter [www.seniorenbrugg.ch](http://www.seniorenbrugg.ch). RK

